

Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 140 (2014)
Heft: 12: Gezupft, gerupft, getupft

Rubrik: Unvorhergesehenes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Natürliche Neugier

Text: Nina Egger



Ich habe den Baustellen-tourismus erfunden. Ja, das habe ich. Schon als Kind habe ich durch den Bauzaun beobachtet, was gebaut wird und wie, und mich am Wochenende, wenn keiner da war, am Ort des Geschehens selbst über den Fortschritt informiert.

Als Jugendliche habe ich «Bau-begehungen» mit meinen Freunden veranstaltet. Es gibt keine bessere Aussicht auf die Stadt als von einem Hochhaus im Rohbau. Ohne störende Wände überblickt man frei alle Sehenswürdigkeiten. Im obersten Stock mit einem Bier auf den Sonnenaufgang warten, das ist Frühstück für Romantiker.

Mein 77-jähriges Grosi schleicht sich neuerdings ebenfalls gern auf Baustellen ein. Vor allem, wenn eine ihrer liebsten Geschäftsketten eine Filiale eröffnet, will sie diese als Allererste sehen. Davon berichtet sie dann stolz ihren Freundinnen.

Auch bei anderen Menschen bemerke ich immer öfter unsere Neugier. Aber der Klettergarten Baugerüst ist eher etwas für jüngere Semester. Und manche Leute sind tatsächlich zu brav, sich durch die angelehnte Tür selbst Zutritt zu verschaffen. Kann für uns Schaulustige nicht einfach an jedem Bauplatz ein Aussichtsturm bereitstehen? Und bitte zwei Bier, für mein Grosi und mich.